

LINKSAUSSEN

Weißer Sport

Gestern Mittag gegen 13.00 Uhr: In einer Pressemitteilung wird schon für die 18. Gerry Weber Open gewonnen, das große Rasentennisturnier in Halle/Westfalen vom 5. bis 13. Juni. Tennis draußen? Man kann sich im Moment überhaupt nicht vorstellen, wie das gehen soll. Obwohl Tennis doch als „weißer Sport“ tituliert wird. (ha)

WUSTEN SIE SCHON

...dass das Training der Altherrenfußballer von Frisia Goldenstedt am Freitag (12. Februar) ausfällt? Weiterhin sollten sich die Altherrenkicker den 18. Februar (Spiel gegen Frisia II) und den 20. Februar (Endrunde Kreismeisterschaft) vormerken.

...dass im Bericht über die Stützpunkt-Fußballmannschaft des Jahrgangs 1998 vom Dienstag ein Fehler enthalten war? Nicht Nils Schumacher, sondern Nils Schmedes vom VfL Oythe gehört künftig zum Kader.

...dass Damen-Tischtennis-Landesligist OSC Damme am morgigen Freitag um 20.00 Uhr gegen den Tabellenzweiten TSG Dissen eine echte Herausforderung sucht? Gegen den Titelanwärter ist der Dammer Vormarsch im Tabellenmittelfeld in Gefahr.

...dass Handball-Regionalligist HSG Barnstorf-Diepholz (8.) am Samstag (19.30 Uhr) den Vorletzten Eintracht Glinde erwartet? Oberligist TV Cloppenburg (5.) empfängt um 19.30 Uhr die HSG Wilhelmshaven (3.).

...dass am Wochenende die Fußballmädchen in die Hallenrunde einsteigen? Erste Spieltage sind am Sonntag in der C-Mädchen Leistungsklasse 1, Staffel 3 (9.00 Uhr) und F-Mädchen LK 1, Staffel 2 (13.00 Uhr). Schauplatz ist jeweils die Kreissporthalle der Adolf-Kolping-Schule Lohne.

...dass Sebastian Hannöner und Nicole Walker-Olberding von der RSG Lohne-Vechta nach ihren Siegen bei der Masters-WM bei der Wahl zum Radsportler des Monats Januar auf rad-net.de die Plätze vier und sechs belegen? Erster wurde Tour-Down-Under-Sieger André Greipel vor Cross-Vizeweltmeisterin Hanka Kupfernagel und Seniorenweltmeister Jens Schwedler.

SGH-SONDERKONTEN

Commerzbank 5974 183
LzO 070-103 999
OLB 400 8700 900
Volksbank 128 395 200

SPORTREDAKTION

Franz-J. Schlömer 9560-352
Andreas Hausfeld 9560-353
Andreas Hammer 9560-354
Carsten Boning 9560-355
e-mail sport@ov-online.de

Nächste Generalabsage: Wieder kein Fußball

Bezirk Weser-Ems sagt Spielbetrieb für Herren, Damen und Jugend ab / Nur in der Hallenrunde rollt das Leder

Vechta (sl) – Keinen Spielraum lässt der Winter den heimischen Fußballern, seit gestern haben sie wieder Planungssicherheit. Es geht nichts: Bezirksspielleiter Werner Busse (Cloppenburg) erteilte gestern die erwartete Generalabsage für alle Fußballspie-

le des kommenden Wochenendes auf Bezirksebene. Damit ruht zum zweiten Mal hintereinander der Spielbetrieb.

Betroffen ist diesmal nicht nur der Herrenbereich mit Bezirksoberliga und Bezirksliga. Die Absage gilt zudem für die

Damen und Jugend, hier waren Nachholspiele von der Bezirksoberliga bis hin zur Kreisklasse angesetzt.

Unabhängig vom Spielbetrieb auf Bezirksebene soll der Fußball in der Regionalliga und Oberliga rollen. Bei dem Rätsel-

raten, ob in diesen Staffeln irgendwo was geht, bleibt der Kreis Vechta außen vor: Oberligist VfL Oythe hat an diesem Wochenende spielfrei, da sich sein ursprünglicher Gegner Germania Leer vom Spielbetrieb zurückgezogen hat.

Unberührt von der Absage auf Bezirksebene bleiben die Ansetzungen in der Hallenrunde. Dort geht es im Kreis Vechta am Wochenende planmäßig mit der Altliga-Endrunde und weiteren Vorrundenspielen in der F-Jugend weiter.

Freitagsgruppe feiert ihr „SgH“-Jubiläum

Samstag 25. Doppeltturnier beim TV Lohne

Lohne (SgH) – Boris Becker hatte ein halbes Jahr zuvor seinen legendären ersten Wimbledon-Triumph gefeiert, und Steffi Graf wartete noch auf ihren ersten Grand-Slam-Titel. Als der Stern der großen deutschen Tennis-Stars aufging, startete die Freitagsgruppe 16/18 des TV Lohne ihr Engagement für die OV/KSB-Aktion „Sportler gegen Hunger“. Im Winter 1985/86 war das. Am Samstag feiert die Trainingsgruppe nun den 25. Geburtstag ihres Doppeltourniers. Da darf man von einem echten „SgH“-Klassiker sprechen.

Ein Klassiker, der keinen Staub angesetzt hat. Wenn sich die 24 Turnierspieler um 15.30 Uhr beim „Sign In“ einschreiben, dürfen sie sich auf viele spannende Ballwechsel in der Tennishalle und einen geselligen Tie-Break mit Essen, Tombola und Angriffen auf die Lachsmuskeln im TVL-Klubhaus freuen. Freitagsgruppen-Bäcker Adrian Stempfle zaubert für jeden wieder einen Marzipan-Tennisball. Beim Anblick ist man immer hin- und hergerissen. Einerseits mag man in das Kunstwerk

nicht hineinbeißen, andererseits schmeckt es einfach köstlich.

Eine Augenweide stellt auch die üppige Tombolapreis-Platte dar. Ein halbes (zerlegtes) Schwein, eine Busreise der Firma Schomaker, eine Küchenmaschine und 80 weitere attraktive Preise hat der Cheforganisator Bernard Knies zusammengetragen. Mit dem Kauf von vielen Tombolalosen erhöhen die Spieler nicht nur ihre Gewinnchancen, sondern unterstützen auch die Hungerhilfe.

Zum 25. Geburtstag ermöglichen Hubert Kreuzmann und Heiner Westerheide, zwei Männer der ersten Stunde, zusätzlich einen Streifzug durch die Geschichte des Turniers. Kreuzmann bereitet eine Präsentation vor und Westerheide legt ein 64-seitiges Fotobuch mit kommentierten Bildern aus den vergangenen fünf Jahren aus. „In dem wird sich der ein oder andere verjüngt wiederfinden“, glaubt Matthias Soika. Mit dem Fotobuch wird die Lücke der vergangenen fünf Jahre geschlossen. Denn bereits zur 20. Veranstaltung hatte Hubert Kreuzmann eine Chronik mit



Aufschlag an den Kopf des Doppel-Partners? Das sieht auf diesem Foto nur so aus. Willi Hinrichs (rechts) fügte Klaus Theodor keine Schmerzen zu. Foto: el

vielen Bildern und Ergebnissen angefertigt.

Doch vor dem geselligen Teil kommen die Tennisspieler richtig ins Schwitzen. 24 Matadore im Alter zwischen 28 und 70 Jahren kämpfen in vier Spielrunden um Punkte und gegen die Uhr. Doch zuvor müssen alle schätzen, welchen Platz sie am Ende belegen. Je größer die Ab-

weichung desto größer die Spende für „SgH“ lautet die Formel. Erschwerend kommt hinzu, dass keiner weiß, mit wem und gegen wen er die Doppel bestreitet. Einem Hobbyspieler wird dabei stets ein erfahrener Punktspieler zugelost.

Hubert Kreuzmann erinnert sich, dass die Freitagsgruppe schon seit Anfang der 90er Jahre

auf diesen Modus mit 24 Teilnehmern setzt. In den ersten vier, fünf Jahren seien es zwölf Turnierspieler gewesen. Immer gleich ist die Einstellung geblieben. „Es wird nie so richtig heiß gekämpft“, sagt Kreuzmann. „Im Vordergrund steht, dass man etwas für SgH einspielt.“ Das war schon zu Zeiten von Boris und Steffi so.

Team 2000 spielt um Bezirkstitel

Vechtaer Jugendfußball-Auswahlen in Bakum und Damme im Einsatz

Vechta (ha) – Gleich zwei Sichtsmaßnahmen stehen für den Fußball-Kreis Vechta am Sonntag auf dem Programm: In Bakum beginnt um 9.00 Uhr das Bezirksturnier des Jahrgangs 1999, in der Dammer Hauptschulhalle läuft ab 12.00 Uhr die Endrunde der Bezirkssichtung des Jahrgangs 2000.

Die Kreistrainer Frank Hammersen und Christoph Rießelmann laden die Jugendbetreuer des Kreises Vechta zum Turnier nach Bakum ein. Vechta wird mit zwei Mannschaften teilnehmen. Der Sieger erhält einen Wanderpokal, den im Vorjahr die VEC-Auswahl 1998 gewonnen hat. In Gruppe 1 spielen Vechta I, Cloppenburg, Osnabrück-Stadt, Osnabrück-Land Süd und Bentheim, Gruppe B ist besetzt mit Vechta II, Oldenburg-Stadt, Diepholz, Osnabrück-Land Nord und Leer. Die Bakumer Jugendfußballabteilung um Matthias Stolle organi-

siert eine Cafeteria. Um kurz nach 14.00 Uhr beginnen die Halbfinals, das Endspiel ist für 15.08 Uhr angesetzt.

In Damme spielt die Vechtaer Auswahl des Jahrgangs 2000, die in der Vorrunde unter der Regie von Helmut Pöhlking und Ali Yilmaz den ersten Platz belegte. Jetzt geht es um den Titel Bezirksmeister U 10. Auch hier sind die Jugendbetreuer des

Kreises eingeladen, sich ein Bild von den Talenten zu machen. Hans Prins und die Dammer Jugendabteilung sorgen für die Verpflegung. In Gruppe A spielen Emden, Ammerland, Aurich, Oldenburg-Land, Emsland-Süd; Gruppe B: Emsland-Nord, Oldenburg-Stadt, Emsland-Mitte, Bentheim und Vechta. Das Endspiel der beiden Gruppensieger wird für 17.25 Uhr erwartet.

KADER DER BEIDEN AUSWAHLTEAMS

Jahrgang 1999
Sonntag (14. Februar) in Bakum

Folgende Spieler treffen sich um 9.00 Uhr an der Halle: Mathis Freese, Sean Purcell, Philipp Selke (alle SW Osterfeine), Robert Kröger, Leonard Fischer, Leo Westermann (alle GW Mühlen), Paul Wessels (SV Kroege-Ehrdendorf), Dirk Averdam, Louis Arlinghaus (beide BW Lohne), Moritz Möller, Arnel Ashiagbor, Simon Cocco (alle SFN Vechta), Justus Stärk (VfL Oythe), Tizian Kolhoff, Wilhelm Luca (beide Frisia Goldenstedt), Den-

nis Neitzel (TuS Neuenkirchen), Dominik Albrecht (RW Damme).

Jahrgang 2000
Sonntag (14. Februar) in Damme
Um 11.30 Uhr treffen sich an der Hauptschulhalle: Erik Possenriede (SV Kroege-Ehrdendorf), Elias Vodde (TV Dinklage), Noah Fangmann, Christopher Schepp (beide RW Damme), Florian Holm (SFN Vechta), Martin Kaufmann, Dominik Soremba (beide GW Mühlen) Mika Rolfsen, Jan Leiber, Tim Neumann (alle BS Vörden), Luc Horst (SW Osterfeine).



Jugend darf weiter jubeln

Es darf gejubelt werden – wie bei diesem F-Jugendlichen am vergangenen Samstag in Langförden. In der Halle darf der Fußball rollen. Die Vorrunde der „F“ geht am Wochenende weiter; dazu kommen die Auswahlturniere und die Altliga-Endrunde. Foto: el